Amt Stralendorf
Dorfstraße 30
19073 Stralendorf

Niederschrift
öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

Sitzungstermin:	Donnerstag, 15.02.2007
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin
Frau Gisela Buller
Gemeindevertreter
Herr Gerhard Evers
Herr Reinhard Gelhar
Herr Thomas Gresens
Frau Renate Lambrecht
Herr Hans - Joachim Schäfer
Frau Heidemarie Schmidt
Herr Uwe Telschow
Herr Karsten Wolf
Sachkundige Einwohner
Frau Angela Böttcher
Frau Doreen Burmeister
Frau Heike Lemcke
Herr Christoph Schmidt
Verwaltung
Herr Sven Borgwardt

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2	Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
3	Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 14.12.2006
4	Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
5	Prokollkontrolle
6	Informationen der Ausschüsse
7	Haushaltssatzung 2007 der Gemeinde Warsow Vorlage: 2007/WAR/186
8	Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
9	Informationen der Bürgermeisterin

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 9 von 9 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 14.12.2006**

Die Sitzungsniederschrift vom 14.12.2006 wird einstimmig bestätigt .

zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

Frau Lambrecht erläutert die Anfragen und Meinungen der Einwohner
die im nächsten Gemeindeläufer veröffentlicht werden sollen.

Parken der LKW auf Grünflächen und Gemeindeflächen
In der Mühlenbecker Straße stehen immer wieder PKW s auf dem Rasen
bzw. auf Gemeindeflächen.
Es sollte noch einmal im Gemeindeläufer aufgenommen werden und darauf hingewiesen werden, das
dies kein Parkplatz ist, und das dass Parken auf Grünstreifen und Fußwegen
grundsätzlich nicht erlaubt ist.
Es wird festgelegt, das der Bauausschuss hierzu eine Mitteilung für den Gemeindeläufer erarbeitet.

Straße zum Perdaukel
Die Straße Zum Perdaukel ist stark reparaturbedürftig.
Eine Ausfahrt der LKW s zur Kothendorfer Straße wäre vielleicht sicherer und für die Straße
Zum Perdaukel weniger belastend.
Hauptproblem sind Fahrzeuge der Fa. Schwenk.
Der Zustand der Straße wird durch den Bauausschuss begutachtet und die notwendigen Arbeiten werden eingeleitet.

Lärmbelästigung Fa. Bongard
Eine Anwohnerin teilt der Gemeinde ihre Meinung zur Lärmbelästigung durch die Fa. Bongard
mit.
Die Einwohnerin wohnt der Fa. Bongard genau gegenüber und von ihr wird mitgeteilt, dass es keine Beschwerde wegen Lärmbelästigung geben dürfte.

Einführung einer 30 –Zone Höhe Kindergarten
Viele Autofahrer , aus Kothendorf kommend fahren in Höhe des Kindergartens viel zu schnell.
Die Kinder die hier zum Kindergarten gehen sind gefährdet .
Deshalb sollte hier unbedingt in der Zeit von 6.00 bis 18.00 Uhr eine 30- Zone eingeführt werden .
Es wurde schon einmal beim Landkreis beantragt aber nicht befürwortet.
Es sollte aber erneut eingereicht werden, und die Notwendigkeit begründen.

Pfennigstraße
Der Weg zur Pfennigstraße über das Gelände vorbei am Wohnblock ist nach Einzäunung durch den Eigentümer nun versperrt.
Die Garagenzufahrt (Feuerwehrzufahrt) ist wohl der offizielle Weg auch für Fußgänger.
Es tut sich aber die Frage auf , wer streut und räumt den Schnee .

Dieses wird ein Thema sein mit dem sich der Bauausschuss beschäftigen wird .
Es sollte eine Begehung vor Ort stattfinden.
Des weiteren sollten die Verträge bzw. Baugenehmigungen zu den Garagen geprüft werden .
Die Bürgermeisterin sollte mit Frau Kretschmer die Rechtslage klären .

Gemeindearbeiter
Ein Lob gab es von mehreren Seiten zur Arbeit des Gemeindearbeiters Herrn Voß

Straßenbeleuchtung
Es sollte jede zweite Straßenlampe brennen.
Zu dieser Thematik wird Herr Telschow einen kurzen Bericht zum Sachstand für den „Gemeindeläufer“
verfassen .

Winterdienst
Der Winterdienst wurde in diesem Jahr durch die Fa. Holthusen sehr schlecht durchgeführt. Die Straßen wurden nicht frei geschoben.
Einige Straßen die im Vertrag vereinbart waren wurden nicht beräumt.

In diesem Zusammenhang wird erwogen , dass die Ortssatzung bzw. Satzungen generell die für die Gemeinde Warsow erlassen wurden, geprüft werden sollten, inwieweit diese noch aktuell und gültig sind.
Eventuell können sich die Ausschüsse hiermit befassen .

zu 5 **Prokollkontrolle**

Es wird noch einmal der Unfall in der Schweriner Straße angesprochen .
Die Bürgermeisterin hat mit Herr Mende /Ordnungsamt gesprochen um zu klären wie die Ampeleinstellung geregelt wird , da dies ein Unfallschwerpunkt ist und es auch um den Schutz der Einwohner geht.
Die Untersuchungen zum Unfall sind noch nicht abgeschlossen .

zu 6 **Informationen der Ausschüsse**

Der Hauptausschuss hat auf der Sitzung am 15.01.07 über die Haushaltsplanung 2007 beraten.

Der Sozialausschuss war zu einer Zusammenkunft in den Jugendtreff eingeladen .
Es wurden einige Probleme mit den Jugendlichen besprochen.
Es wird aber eingeschätzt, dass die Jugendlichen ihre Meinung nicht richtig rübergebracht haben,
dies wäre aber sehr wichtig für die weitere Arbeit.
Frau Böttcher hatte diese Veranstaltung sehr gut vorbereitet, dafür ein Dank von Herrn Evers.

zu 7 **Haushaltssatzung 2007 der Gemeinde Warsow**
Vorlage: 2007/WAR/186

Beschluss:

Herr Borgwardt erläutert die vorliegende Haushaltssatzung und beanwortet die Fragen der Gemeindevertreter.

Herr Evers spricht an das es ein Ziel des Amtes sein sollte sich dafür einzubringen dass die Kreisumlage
nicht noch weiter steigt.
Auch von Seiten des Amtes sollte sparsamer gewirtschaftet werden, sodass die Amtsumlage nicht steigt .
Hierfür sollten sich mehr Gemeinden stark machen , denn je mehr Gemeinden das fordern, ist es ein Auftrag für das Amt .

Sach- und Rechtslage:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Warsow hat über den Entwurf des Haushaltsplanes 2007 beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen zu beschließen. Der Haushalt ist genehmigungsfrei.
Die Pläne und Erläuterungen sind in der Anlage enthalten.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung Warsow beschließt die Haushaltssatzung 2007 mit ihren Anlagen.

Bemerkungen
Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen
sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9

Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8 **Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen**

> Zur heutigen Sitzung liegen keine Bauanträge vor <

zu 9 **Informationen der Bürgermeisterin**

Vereinbarung mit der Gemeinde Holthusen

Die Gemeinde Holthusen stellt der Gemeinde Warsow 12 Hortplätze zur Verfügung und bietet
die Gewähr dafür , dass die 12 Hortplätze jederzeit von der Gemeinde Warsow in der Kita „Gänseblümchen“ , Buchholzer Weg 4 , in Holthusen , in Anspruch genommen werden können .

Die Vereinbarung wurde am 30.01.2007 von den Bürgermeistern der Gemeinde Holthusen und Warsow unterzeichnet.

Es muss nur noch von der Gemeinde Warsow geklärt werden, ob die Busverbindungen mit dem Schülerbus von Pampow nach Holthusen und wieder nach Warsow von den Hortkindern
kostenlos genutzt werden können .

Windkraftanlagen

Die Firma „naturwind“ Schwerin möchte in der Gemeinde Warsow zwei Windkraftanlagen aufstellen.

Der jährliche Pachterlös für die zwei Standorte würde 30.000,00 € betragen .
Zusätzlich würde die Gemeinde eine jährliche Vergütung für die Nutzung von Wegen und Baulasten von
5000,00 € erhalten .

Die Gemeidevertretung hat sich schon vor einiger Zeit mit dieser Problematik beschäfigt, und hat sich dafür entschieden auf dem Gemeindegebiet Warsow keine Windkraftanlagen errichten zu lassen .

Eventuell sollte eine Umfrage zu diesem Thema im Dorf gestartet werden, um zu sehen wie die Einwohner hierzu stehen .

Zunächst aber sollte hierüber der Bauausschuss noch einmal beraten und danach noch einmal in der Gemeindevertretung behandeln.

Termine

02.03.2007	Unternehmerstammtisch
05.03.2007	Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung , Bau, Verkehr, und

Umweltschutz

29.03.2007 Gemeindevertretersitzung

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer